
// HSFK-Newsletter Nr. 13, März 2007 - www.hsfk.de

// PRIF Newsletter No. 13, March 2007 - www.prif.org

WILLKOMMEN BEIM 13. HSFK-NEWSLETTER

Dieser Newsletter und frühere Ausgaben stehen zusätzlich auf der Webseite der HSFK als pdf-Downloads zur Verfügung: <http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=de>

WELCOME TO PRIF'S 13th NEWSLETTER

This newsletter and earlier issues are also available as pdf-downloads at PRIF's web site:
<http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=en>

INHALT

- 01// Neues aus der HSFK & ihren Projekten
- 02// Veranstaltungen
- 03// Neue Publikationen
- 04// Personalien

CONTENTS

- 01// News from PRIF & Projects
- 02// Conferences & Events
- 03// Latest Publications
- 04// Staff

01// NEUES AUS DER HSFK & IHREN PROJEKTEN

// Verleihung des Hessischen Friedenspreises 2006 an Daniel Barenboim

Dem Dirigenten und Pianisten Daniel Barenboim wurde bei einem Festakt am 1. Februar im Hessischen Landtag der Hessische Friedenspreis 2006 überreicht. Die Laudatio sprach der Journalist und Publizist Wolfgang Günter Lerch von der FAZ. Das Grußwort hielt der Hessische Ministerpräsident Roland Koch. Mehr Informationen dazu finden Sie unter: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=1222&language=de

// HSFK ist einer von „365 ausgewählten Orten im Land der Ideen 2007“

Nach erfolgreicher Bewerbung ernannte die Initiative ‚Deutschland – Land der Ideen 2007‘ die HSFK zu einem der 365 kreativen und innovativen Orte in Deutschland. Damit ist der HSFK die Möglichkeit geboten, sich und ihre Arbeit einem breiten Publikum zu präsentieren. Aus diesem Grund wird es am 21. November 2007 einen Tag der offenen Tür geben. Zudem wird die HSFK im April einen Ideenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler ausschreiben. Genaueres zur Initiative finden Sie unter: <http://www.land-der-ideen.de/>

// Drittmittelbewilligung für „Multilaterale Studiengruppe zur raketensicheren Zone im Mittleren Osten“

Das Projekt „Multilaterale Studiengruppe zur raketensicheren Zone im Mittleren Osten“ wird mit rund 200.000 Euro von folgenden Förderern unterstützt: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Friedrich-Ebert-Stiftung, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Arbeitsstelle Friedensforschung Bonn. Projektleiter ist Bernd W. Kubbig, das Projekt läuft bis Juni 2009. Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.hsfk.de/abm>

02// VERANSTALTUNGEN

// Vortrag über Demokratie, Frieden und Sicherheitspolitik von Wolfgang Wagner am 12. März in Davis
Am 12. März hält Wolfgang Wagner einen Vortrag an der University of California in Davis (USA) zum Thema "Democracy, Peace and the Internationalization of Security Politics". Mehr Informationen zur Universität gibt es unter: <http://www.ucdavis.edu/index.html>

// Lothar Brock hält einen Vortrag über die Globalisierung der Bundeswehr am 19. März in Saarbrücken
Lothar Brock hält am 19. März einen Vortrag zum Thema „Die Globalisierung der Bundeswehr .Vom Verteidigungsauftrag zur weltweiten Konfliktintervention“ bei der Stiftung Demokratie Saarland. Der Vortrag findet um 18 Uhr im Haus der Stiftung in Saarbrücken statt. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.stiftung-demokratie-saarland.de/index.php?id=19>

// Vortrag über die Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik von Wolfgang Wagner in Berkeley
Im Rahmen seines Visiting Scholarships an der University of California in Berkeley (USA) hält Wolfgang Wagner dort am 21. März einen Vortrag zum Thema "The Democratic Deficit in the EU's Security and Defense Policy". Mehr Informationen dazu finden Sie unter: <http://ies.berkeley.edu/calendar/>

// Giorgio Franceschini hält einen Vortrag über Nuklearwaffenarsenale am 29. März in Regensburg
Im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) vom 26.-30. März hält Giorgio Franceschini einen Vortrag in Regensburg. Am 29. März referiert er über die „Modernisierung der Nuklearwaffenarsenale: USA, Frankreich und das Vereinigte Königreich“ in der Sitzung AKA 2.3 des Arbeitskreises Physik und Abrüstung. Das Tagungsprogramm ist einsehbar unter folgendem Link: <http://regensburg07.dpg-tagungen.de/participant/tagesuebersicht.pdf>

// Vortrag über die US-Raketenabwehrpläne von Bernd W. Kubbig am 30. März im Deutschen Bundestag
Am 30. März ist Bernd W. Kubbig zu einer Anhörung vor dem Unterausschuss Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung des Auswärtigen Ausschusses im Deutschen Bundestag zu den US-Raketenabwehrplänen in Osteuropa als Fachmann geladen. Weitere Informationen zum Auswärtigen Ausschusses finden Sie unter: <http://www.bundestag.de/ausschuesse/a03/index.html>

// Zwölfte World Convention der ASN an der Columbia University in New York vom 12.-14. April
Im Rahmen der World Convention 2007 der Association for the Study of Nationalities (ASN) an der Columbia University in New York ist Sabine Mannitz im Panel "Levels of Identity Construction in Central European Politics" am 14. April 2007 mit einem Beitrag über den Wandel des Soldatenbildes vertreten. Der Titel ihres Referats lautet "Redefining the universal soldier: From defense of the nation to defense of (post)national values?" Weitere Informationen sowie das Programm der Tagung finden sie unter: <http://www.nationalities.org/>

// Bruno Schoch hält am 14. April in Schmitten einen Vortrag über die Hintergründe des Nahostkonflikts
Am 13. und 14. April findet die Tagung „Wir wissen nicht, was wir tun sollen. Verantwortung für den Frieden im Nahen Osten - Lernen von InnovatorInnen“ des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins statt. Bruno Schoch wird dort am 14. April das Referat mit dem Titel „Politische Analyse und Hintergründe des Nahostkonflikts“ halten. Das Programm sowie Angaben zum Tagungsort finden Sie unter: <http://www.dietrich-bonhoeffer-verein.de/html/Termine/Termine2007.htm>

// Podiumsdiskussion am Militärgeschichtlichen Forschungsamt in Potsdam am 10. Mai
Am 10. Mai veranstaltet das Militärgeschichtliche Forschungsamt in Potsdam eine Podiumsdiskussion mit dem Titel "Helden für die Bundeswehr? - Welche Vorbilder brauchen die Soldaten der Bundeswehr zur Erfüllung ihres Auftrages?". Dort referiert Sabine Mannitz zum Traditionsdilemma der Bundeswehr und nimmt Stellung zur gegenwärtigen Diskussion um ein „Ehrenmal“ für im Einsatz getötete Bundeswehrsoldaten. Ihr Kontrahent auf dem Podium ist der Journalist und Sachbuchautor Jürgen Busche. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.mgfa.de>

// Wolfgang Wagner am runden Tisch bei der Tagung der EUSA in Montreal vom 17.-19. Mai
Wolfgang Wagner nimmt am 18. Mai mit dem Thema "The Democratic Deficit in the EU's Security and Defense Policy: Why Bother?" an einem Roundtable auf der Tagung der European Union Studies Association (EUSA) in Montreal (Kanada) teil. Mehr Informationen und das Programm der Tagung finden Sie unter: <http://www.eustudies.org/>

// Workshop "Civilizing Missions and Sites of Transformation" der DPU in Kopenhagen vom 4.-5. Juni
Im Research Workshop "Civilizing Missions and Sites of Transformation" der Danish University of Education (DPU) in Kopenhagen referiert Sabine Mannitz über die Möglichkeiten und Grenzen der Sozialisation in

Institutionen. Ihr Beitrag hat den Titel "Directing Social Agency: Opportunity Structures and Their Limitations in State Institutions". Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.dpu.dk/>

// Präsentation des Friedensgutachtens 2007 in der Bundespressekonferenz in Berlin am 14. Juni

Am 14. Juni wird das diesjährige Friedensgutachten in der Bundespressekonferenz in Berlin vorgestellt. Den Schwerpunkt dieser Ausgabe bilden die Bundeswehr und ihre Auslandseinsätze. Federführender Herausgeber ist in diesem Jahr HSFK-Mitarbeiter Bruno Schoch. Mehr Informationen dazu finden sie unter: <http://www.friedensgutachten.de>

03// PUBLIKATIONEN

// HSFK-Report 5/2006 von Mirjam Weiberg zur neueren Entwicklung in Sri Lanka

Am Beispiel des erneut von Gewalt erschütterten Sri Lankas zeigt Mirjam Weiberg in HSFK-Report Nr. 5/2006 „Zur Konstruktion und Perzeption von Sicherheit in Bürgerkriegen - Die neuere Entwicklung in Sri Lanka“ die Bedeutung der eigenen Wahrnehmung von Sicherheit auf. Weiberg untersucht das Sicherheitsdilemma, in dem jede Seite die eigene Sicherheit als unzulänglich wahrnimmt und deshalb weiter aufrüstet. Die Autorin macht zudem deutlich, wie der Konflikt durch externe Vermittlung gelöst werden kann. Als gebundene Ausgabe kann der HSFK-Report für 6,- Euro bestellt werden. Als PDF-Download steht er kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3617&language=de

// HSFK-Report 6/2006 von Harald Müller zu Libyens Selbstentwaffnung

Harald Müller analysiert in HSFK-Report Nr. 6/2006 „Libyens Selbstentwaffnung – Ein Modellfall?“ wie es zu Libyens Selbstentwaffnung kam. Er legt dar, dass die internationalen Wirtschaftssanktionen die Entwicklung Libyens hemmten und so schließlich Staatsführer Muammar al-Gaddafi zu dem Entschluss bewegten, über Abrüstung zu verhandeln. Washington hatte das Ziel eines Regimewechsels in Libyen aufgegeben und damit den Weg zu Verhandlungen geebnet. Für 6,- Euro kann der HSFK-Report als gebundene Ausgabe bestellt werden. Als PDF-Download steht er kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3620&language=de

// HSFK-Report 7/2006 und PRIF Report 74 von Pamela Jawad zur Rolle der EU in Georgien

Pamela Jawad untersucht in ihrer aktuellen Studie die Rolle der EU in Georgien. Neben den Vereinten Nationen und der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, die bereits Friedensmissionen in diesem Gebiet haben, möchte sich nun auch die EU in dem Krisengebiet engagieren. Jawad untersucht, welche Instrumente die EU für eine sinnvolle Unterstützung einsetzen könnte. In deutscher Fassung ist die Studie als HSFK-Report Nr. 7/2006 „Europas neue Nachbarschaft an der Schwelle zum Krieg. Zur Rolle der EU in Georgien“ erschienen und kann als gebundene Ausgabe für 6,- Euro bestellt werden. Gleichzeitig ist die Studie als PRIF-Report No. 74 in englischer Sprache erschienen. Er kann für 10,- Euro als gebundene Ausgabe bestellt werden. Als PDF-Download stehen beide Dokumente kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1384&language=de

// HSFK-Report 8/2006 von Heidrun Zinecker zur Nachkriegsgewalt in Guatemala

In HSFK-Report Nr. 8/2006 "Gewalt im Frieden. Formen und Ursachen der Nachkriegsgewalt in Guatemala" untersucht Heidrun Zinecker, wieso zehn Jahre nach dem Friedensabkommen zwischen dem Staat und der linksgerichteten Guerilla URNG die Gewalt zu- statt abnimmt. Sie kommt zu dem Befund, dass diese Gewalt eher krimineller als politischer Natur ist und untersucht die Ursachen dafür. Als gebundene Ausgabe kann der HSFK-Report für 6,- Euro bestellt werden. Als PDF-Download steht er kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3621&language=de

// HSFK-Report 9/2006 von Semiramis Akbari zu Irans innenpolitischen Dynamiken

Seit der Wahl der Ultrakonservativen im Jahr 2005 ist Iran in die Isolation geraten. Das Verhältnis zum Westen hat sich dramatisch verschlechtert, doch es gibt noch immer reformatorische Kräfte in Iran, die ihren Einfluss geltend machen wollen. Wie deren Chancen stehen und wie sich innenpolitische Dynamiken auf die Außenpolitik auswirken, analysiert Semiramis Akbari in HSFK-Report Nr. 9/2006 „Grenzen politischer Reform- und Handlungsspielräume in Iran. Die Bedeutung innenpolitischer Dynamiken für die Außenpolitik“. Als gebundene Ausgabe kann er für 6,- Euro bestellt werden. Als PDF-Download steht der Report kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3775&language=de

// HSFK-Report 10/2006 von Harald Müller über die Multilateralisierung des Brennstoffkreislaufs

In HSFK-Report Nr. 10/2006 „Multilateralisierung des Brennstoffkreislaufs: Ein Ausweg aus den Nuklearkrisen?“ diskutiert Harald Müller neun Modelle für nukleare Arrangements. Die aktuellen Nuklearkrisen

haben die Diskussion um multinationale Lösungen wiederbelebt. Die Kluft zwischen Kernwaffen- und Nichtkernwaffenstaaten hat sich weiter vergrößert. Die vorgestellten Modelle sollen Anreize für Nichtkernwaffenstaaten schaffen, keine nationalen Anreicherungsanlagen zu bauen - auf diesem Weg soll das Risiko der Verbreitung von waffenfähiger Kerntechnologie eingedämmt werden. Für 6,- Euro kann der HSFK-Report als gebundene Ausgabe bestellt werden. Als PDF-Download steht er kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3776&language=de

// HSFK-Standpunkt 4/2006 von Harald Müller und Thorsten Gromes zur Lehre Gandhis

Anlässlich der Enthüllung einer Gandhibüste, ein Geschenk Indiens an die Stadt Frankfurt, im Foyer der HSFK überprüfen Harald Müller und Thorsten Gromes in ihrem Standpunkt „Gandhi heute - aktuell oder unzeitgemäß?“, ob Mahatma Gandhis Lehre des gewaltfreien Widerstands heute noch anwendbar ist. Dabei nehmen sie einige aktuelle Konflikte in den Blick und kommen zu dem Schluss, dass Gandhis Lehre auch heute noch als Vorbild für eine friedliche Konfliktlösung dienen kann. Als PDF-Download steht er kostenlos zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3725&language=de

// HSFK-Standpunkt 5/2006 von Susanne Fischer zum „Dilemma“ in den palästinensischen Gebieten

In ihrem Standpunkt „Wählen lassen bis es passt? Demokratieförderung und Terrorismusbekämpfung in den palästinensischen Gebieten“ zeigt Susanne Fischer das vermeintliche Dilemma des „Westens“ gegenüber der palästinensischen Regierung auf. Nach demokratischen Wahlen kam die radikale Hamas an die Macht. Um nicht eine Terrororganisation zu fördern, stoppten die USA und die EU ihre Zuwendungen für die Palästinensische Autonomiebehörde (PA). Doch dies führte dort zu wirtschaftlicher Not und gewalttätigen Auseinandersetzungen. Susanne Fischer fordert vom „Westen“, in Zukunft Demokratieförderung und Terrorismusbekämpfung zusammenzudenken und bietet Wege dafür an. Die Publikation steht kostenlos als PDF-Download zur Verfügung unter: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3778&language=de

04// PERSONALIA

// Neuer Vorstand für die HSFK

Seit 1. Januar 2007 ist der neue Vorstand der HSFK im Amt. Den Vorsitz hat weiterhin Prof. Dr. Harald Müller inne, sein Vertreter ist Prof. Dr. Klaus Dieter Wolf. Weitere Vorstandsmitglieder sind Dr. Sabine Mannitz und Wolfgang Wagner. Mehr Informationen zu den Vorstandmitgliedern gibt es unter: <http://www.hsfk.de/publicationseries.php?id=177&language=de>

// Susanne Dietrich ist neue Vorstandssekretärin

Seit Februar 2007 ist Susanne Dietrich die neue Vorstandssekretärin. Zudem übernimmt sie Aufgaben für die Verwaltungsleitung und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Weitere Informationen über Susanne Dietrich finden Sie unter: http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=1079&language=de

01// NEWS FROM PRIF & PROJECTS

// Daniel Barenboim Received Hesse Peace Prize 2006

For his dedication to a mutual understanding in the Middle East the conductor Daniel Barenboim has received the Hesse Peace Prize 2006. The ceremony took place on February 1st, 2007, at the parliament of Hesse at Wiesbaden. Journalist and publicist Wolfgang Günter Lerch delivered the laudation. For further information please view: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=1222&language=en

// HSFK Chosen as One of the „365 Landmarks in the Land of Ideas 2007“

PRIF has been chosen by the initiative „Germany – Land of Ideas 2007“ one of the creative and innovative 365 Landmarks in Germany. PRIF will use this opportunity to present its work to the public and therefore arranges an open day on November 21th, 2007. Besides, PRIF will organize a school competition for the tenth and eleventh grades. PRIF will send out invitations to schools in April. Please find more information on the initiative at: http://www.land-of-ideas.org/CDA/365_landmarks.240.0.,en.html

// Financial Support for the Multilateral Study Group on Missile Free Zone in the Middle East

The project „Multilaterale Studiengruppe zur raketenei Zone im Mittleren Osten“ (Multilateral Study Group on Missile Free Zone in the Middle East) will be supported with 200.000 Euro by Bundesministerium für

wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Friedrich-Ebert-Stiftung, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau and Arbeitsstelle Friedensforschung Bonn. Project Director is Bernd W. Kubbig, the project will be conducted until June 2009. For more informations please view: <http://www.hsfk.de/abm>

02// CONFERENCES & EVENTS

// Lecture on Democracy, Peace and Security Politics by Wolfgang Wagner on March 12th at Davis

On March 12th, Wolfgang Wagner will give a lecture on "Democracy, Peace and the Internationalization of Security Politics" at the University of California at Davis (USA). For more information please view: <http://www.ucdavis.edu/index.html>

// Lecture on the German Armed Forces' Globalization by Lothar Brock on March 19th at Saarbrücken

Lothar Brock will present his paper „Die Globalisierung der Bundeswehr .Vom Verteidigungsauftrag zur weltweiten Konfliktintervention“ (The German armed forces' globalization. From defense order to worldwide conflict intervention) in the house of „Stiftung Demokratie Saarland“ at Saarbrücken. The lecture will take place at 6 pm on March 19th. Please find more information at: <http://www.stiftung-demokratie-saarland.de/index.php?id=19>

// Lecture on the EU's Security and Defense Policy by Wolfgang Wagner on March 21st at Berkeley

During his Visiting Scholarship at the University of California at Berkeley (USA) Wolfgang Wagner presents his paper "The Democratic Deficit in the EU's Security and Defense Policy" on March 21st. Further information can be found at: <http://ies.berkeley.edu/calendar/>

// Lecture on nuclear weapon arsenals by Giorgio Franceschini on March 29th at Regensburg

Giorgio Franceschini will attend the Deutsche Physikalische Gesellschaft's (DPG) annual conference which takes place at Regensburg from March 26th to 30th. He will give a lecture entitled "Modernisierung der Nuklearwaffenarsenale: USA, Frankreich und das Vereinigte Königreich" (Modernization of nuclear weapon arsenals: USA, France and United Kingdom) on March 29th. The program is available online at: <http://regensburg07.dpg-tagungen.de/participant/tagesuebersicht.pdf>

//Lecture on the US antiballistic missile defense plans by Bernd W. Kubbig on March 30th at Berlin

On March 30th, Bernd W. Kubbig will attend a hearing by the "Unterausschuss Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung" of the „Auswärtiger Ausschuss Deutscher Bundestag“ at Berlin. He is invited as an expert for the US antiballistic missile defense plans in Eastern Europe. More information about the „Auswärtigen Ausschuss“ can be found at: <http://www.bundestag.de/ausschuesse/a03/index.html>

// Twelfth ASN World Convention at Columbia University New York on April 12th-14th

In Panel "Levels of Identity Construction in Central European Politics" Sabine Mannitz will present her paper "Redefining the Universal Soldier: From defense of the nation to defense of (post)national values?" on April 14th at the World Convention 2007. The convention is organized by the Association for the Study of Nationalities (ASN). More information and the program are available at: <http://www.nationalities.org/>

// Lecture on the Middle East Conflict by Bruno Schoch on April 14th at Schmitten

On April 13th and 14th the Dietrich Bonhoeffer Verein is organizing the conference „Wir wissen nicht, was wir tun sollen. Verantwortung für den Frieden im Nahen Osten - Lernen von InnovatorInnen“ (We don't know what to do. Responsibility for Peace in the Middle East – Learning from Innovators) at Schmitten. Bruno Schoch will present the paper „Politische Analyse und Hintergründe des Nahostkonflikts“ (Political Analysis and Background of the Middle East Conflict) on April 14th. For more information and the program please view: <http://www.dietrich-bonhoeffer-verein.de/html/Termine/Termine2007.htm>

// Panel Discussion at the "Militär-geschichtliches Forschungsamt" on May 10th at Potsdam

On May 10th, Sabine Mannitz will comment on the German armed forces' tradition dilemma and takes a stand on the current discussion about placing a cenotaph for killed German soldiers. Her opponent will be the journalist and author Jürgen Busche. The panel discussion, entitled "Helden für die Bundeswehr? - Welche Vorbilder brauchen die Soldaten der Bundeswehr zur Erfüllung ihres Auftrages?" (Heroes for the German armed forces soldiers? – Which models do the soldiers need to execute their order?) is organized by the "Militär-geschichtliches Forschungsamt" at Potsdam. For more information please view: http://www.mgfa-potsdam.de/html/institut_2005.php

// Roundtable at the European Union Studies Association Conference at Montreal on May 17th-19th

Wolfgang Wagner will attend European Union Studies Association (EUSA) conference at Montreal. In the context of a roundtable he will present the paper „The Democratic Deficit in the EU's Security and Defense Policy: Why Bother?“ on May 18th. More information and the program can be found at:

<http://www.eustudies.org/>

// DPU Workshop “Civilizing Missions and Sites of Transformation” at Kopenhagen on June 4th-5th

Sabine Mannitz will take part in the Research Workshop “Civilizing Missions and Sites of Transformation”. She will give a lecture on „Directing Social Agency: Opportunity Structures and Their Limitations in State Institutions“. The workshop is organized by the Danish University of Education (DPU) at Kopenhagen. Further information can be found at the university's web site: <http://www.dpu.dk/>

// Friedensgutachten 2007: Official Presentation at the National Press Conference at Berlin on June 14th

The official presentation of the Friedensgutachten 2007 (Peace Expertise) will be on June 14th at the National Press Conference at Berlin. This year's topical subjects are the German armed forces and their operations abroad. Publisher in charge for this year's issue is PRIF researcher Bruno Schoch. Find out more about the Friedensgutachten at: <http://www.friedensgutachten.de>

03// LATEST PUBLICATIONS

// HSFK-Report 5/2006 by Mirjam Weiberg on Recent Developments in Sri Lanka

In her HSFK-Report 5/2006 “Konzeption und Perzeption von Sicherheit in Bürgerkriegen. Die neuere Entwicklung in Sri Lanka” (Conception and Perception of Security in Civil Wars. Recent developments in Sri Lanka), Mirjam Weiberg takes Sri Lanka as an example for analyzing the role of security perceptions of conflict parties. If they perceive themselves to be less secure than their opponent, they will continue to improve their own security with help of military deterrence. The author demonstrates that without external support, this security dilemma can hardly be overcome. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings) or as a free pdf-file at: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3617&language=en

// HSFK-Report 6/2006 by Harald Müller on Libya's Self-Disarmament

In HSFK-Report 6/2006 „Libyens Selbstentwaffnung: Ein Modellfall?“ (Libya's Self-Disarmament: A model case?) Harald Müller traces the reasons why the state has given up his nuclear weapons voluntarily. Müller examines whether there are lessons to be learned from these negotiations that could help with other countries in convincing them to disarm themselves. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available at:

http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=3620&language=en

// PRIF Report No. 74 and HSFK-Report 7/2006 by Pamela Jawad on the EU as Peacemaker in Georgia

In her current study, Pamela Jawad analyzes the EU's role in Georgia. In addition to the United Nations and the Organization for Security and Co-operation in Europe, which have already started peace missions in the region, now the EU engages itself. Jawad analyzes in which ways and what role the EU could promote peace in Georgia. Her study has been published as PRIF Report 74 „Europe's New Neighborhood on the Verge of War. What role for the EU in Georgia?“ and as HSFK-Report Nr. 7/2006 „Europas neue Nachbarschaft an der Schwelle zum Krieg. Zur Rolle der EU in Georgien“ A print copy of the PRIF Report is available for 10,- euros, one of the HSFK-Report for 6,- euros (excl. postage for international mailings). Both publications are available as free pdf-files at: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1384&language=en

// HSFK-Report 8/2006 by Heidrun Zinecker on the Post-War Violence in Guatemala

Ten years after the peace agreement between the government in Guatemala and the leftist guerrilla URNG, violence has increased instead of decreased. In HSFK-Report 8/2006 „Gewalt im Frieden. Formen und Ursachen der Nachkriegsgewalt in Guatemala“ (Violence in Peace. Forms and causes of post-war violence in Guatemala), Heidrun Zinecker analyzes its causes and finds out that this violence is rather of criminal than of political nature. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file can be taken from: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1388&language=en

// HSFK-Report 9/2006 by Semiramis Akbari on Iranian Domestic Politics

Since the ultraconservatives have won the Iranian elections, the relationship between Iran and the Western world has become very distanced. In this situation the “West” has lost sight of reformers and pragmatic conservatives in Iran. But they still exist and exercise their influence. In HSFK-Report 9/2006 „Grenzen politischer Reform- und Handlungsspielräume in Iran. Die Bedeutung innenpolitischer Dynamiken für die Außenpolitik“ (Limits of Political Reform in Iran. The relevance of domestic dynamics for foreign policy), Akbari analyzes the

opportunities for reformers. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings) or as a free pdf-file at: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1460&language=en

// HSFK-Report 10/2006 by Harald Müller on the Multilateralization of the Nuclear Fuel Cycle

Not just since the Iranian nuclear crisis the debate on multilateral solutions has been revived again. The gap between the nuclear weapon states that seek to prohibit the proliferation of sensitive nuclear technology and the nuclear threshold states that want to guarantee their supply with nuclear fuels has widened. In HSFK-Report 10/2006 „Multilateralisierung des Brennstoffkreislaufs: Ein Ausweg aus den Nuklearkrisen?“ (Multilateralization of the Nuclear Fuel Cycle: Way out of nuclear crises?), Harald Müller presents nine models which shall persuade these countries not to build own „critical“ facilities, like enrichment or reprocessing plants. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings) or as a free pdf-file at: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1462&language=en

// HSFK Standpunkt 4/2006 by Harald Müller und Thorsten Gromes on Gandhi's Teachings

In HSFK-Standpunkt 4/2006 „Gandhi heute - aktuell oder unzeitgemäß?“ (“Gandhi today – up-to-date or out-of-time?”) Harald Müller and Thorsten Gromes analyze if Gandhi's teachings are still practicable today. The authors come to the conclusion that they can agree to this statement and that politicians should pay more attention to Gandhi's teaching of the non-violent resistance. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available at: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=9&newsid=1415&language=en

// HSFK Standpunkt 5/2006 by Susanne Fischer on the “Dilemma” in Palestinian Territories

The demanded democratic elections in the Palestinian Territories have taken place, but the winner was Hamas. To prevent the support of a terrorist organization the “West” ceased its support of the Palestine National Authority. In HSFK-Standpunkt 5/2006 „Wählen lassen bis es passt? Demokratieförderung und Terrorismusbekämpfung in den palästinensischen Gebieten“ (A New Quartet's Strategy Towards Hamas? The promotion of democracy and the fight against terrorism in the Palestinian territories), Susanne Fischer analyzes the perceived dilemma of Western democracies and pleas for finding new strategies to bring together the promotion of democracy and the fight against terrorism. A print copy is available for 6,- euros (excl. postage for international mailings) or as a free pdf-file at: http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=1466&language=en

04// STAFF

// New HSFK Executive Board

Since January 1st, 2007, PRIF's new Executive Board has been in office. Prof. Dr. Harald Müller remains Executive Director, Prof. Dr. Klaus Dieter Wolf has become Deputy Director. Further Board members are Dr. Sabine Mannitz and Dr. Wolfgang Wagner. To find out more about the Executive Board please have a look at: <http://www.hsfk.de/publicationseries.php?id=177&language=en>

// New Assistant to the Executive Board

Since February 2007 Susanne Dietrich has been the new assistant to the Executive Board. In addition, she assists the Head of Administration and the Public Relations Manager. For more information on Susanne Dietrich please view: http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=1079&language=de

Die HSFK ist nicht für den Inhalt externer Webseiten verantwortlich.

Über Kritik und Anregungen freuen wir uns per E-Mail an: newsletter@hsfk.de

PRIF is not responsible for the content of external web sites.

If you have any suggestions or comments regarding this newsletter, please feel free to contact us at: newsletter@hsfk.de

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)
Peace Research Institute Frankfurt (PRIF)
Leimenrode 29 - 60322 Frankfurt
Achtung! Neue Adresse ab 1.1.2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt
Please note: New address from 1 January 2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt
Tel.: ++49 - (0)69 - 95 91 04 0
Fax: ++49 - (0)69 - 55 84 81
<http://www.hsfk.de> - <http://prif.org>
newsletter@hsfk.de